



# Lüsner Pfarrblatt

Nr. 46 für die Woche vom 11. – 18. November 2007

11. November

**32. Sonntag im Jahreskreis**

*Der Gott des Lebens*

## Gott der Lebenden

Jesus will uns retten und zu Gott führen.  
Viele Menschen spüren eine innere Leere und haben Angst vor der Zukunft. Wenn wir gemeinsam unser Leben gestalten, haben wir größere Chancen eine bessere Welt zu bauen, in der jeder zu Gott finden kann.



### Wir besinnen uns:

Gegen das Leben nach dem Tod werden mancherlei Einwände vorgebracht. Menschen, die von Jesu Auferstehung noch nicht wissen, oder das einfach nicht glauben wollen sagen: Es sei noch keiner zurückgekommen. Jesus weist darauf hin, dass die Geschichte des Volkes Israel und der ganzen Menschheit nur verständlich ist, weil Gott selber **l e b t** und durch Ihn auch die Menschen, nach **G o t t e s B i l d** geschaffen, über den Tod hinaus **Z u k u n f t** haben.

Zum heutigen

### **Fest des hl. Martin**

Es muss kein Mantel aus Stoff sein,  
den ich mit dem Nächsten teile,  
es muss kein Mantel aus Wolle, Fell oder Leder sein,  
der einen Menschen aufrichtet und wärmt;  
oft wird es der aus Herzlichkeit gewebte Mantel der Zuneigung sein,  
der aus Seelenstärke gewebte Mantel der Geborgenheit,  
der aus Tränen gewebte Mantel des Mitleids,  
der aus Güte gewebte Mantel des Verstehens,  
der aus der Tiefe des Herzens gewebte Mantel des Verzeihens,  
der aus Heiterkeit gewebte Mantel der Mitfreude,  
der aus Erinnerungen gewebte Mantel der Dankbarkeit,  
der aus Freundlichkeit gewebte Mantel eines Grußes,  
der aus Ehrlichkeit gewebte Mantel der Achtung,  
der Mantel, der nicht übergezogen,  
sondern zum Hineinschlüpfen hingehalten wird.



Sonntag, 11.11.07		<b>32. Sonntag im Jahreskreis</b> <i>Tag des Herrn – Wochenanfang</i> <i>Quatember- Kirchensammlung für die Seminare</i>
7.00	Hl. Messe...> für Sieglinde Oberhauser z. Jtg. und alle Leb. und Verst. der Fam. Florian Oberhauser...> für Ida Dorfmann	
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen aus unserer Pfarrei	
9.00	Hl. Amt für die Pfarrgemeinde, mit besonderem Gedenken an Johann Gasser. Es singt der MGV – (Männer-Gesangs-Verein) Brixen.	
<b>14.00</b>	In der Pfarrkirche: <b>T a u f f e i e r</b> für <b>C h r i s t i a n</b> Sohn des <b>Otmar</b> und der <b>Renate Rainer</b>	
Montag, 12.11.07		Hl. Josaphat
7.30	Hl. Messe für Amalia Ploner zum Jtg.	
Dienstag, 13.11.07		Hl. Wilhelm
7.30	Hl. Messe...> für Johann Winkler-„Tulpe“ zum Jtg...> für Josef Molling	
Mittwoch, 14.11.07		Hl. Bernhard
7.30	Hl. Messe...> für Frieda Hineregger-Wiese...>f. Johann Hinteregger-Zaln.	
Donnerstag, 15.11.07		Hl. Albert d. Grosse
7.25	Zu St. Nikolaus: Hl. Messe...> für Ignaz Ragginer – „Lengerei“ ...> für Josef und Rosa Winkler- Joas und Maria Rindler	
Freitag, 16.11.07		Hl. Otmar
7.25	S c h ü l e r m e s s e ...> für Marianne Daporta...> und für Fam. Johann Hinteregger – „Gschlenge“ und verstorbene Angehörige als Dank	
Samstag, 17.11.07		Hl. Victoria
17.00	V o r a b e n d m e s s e ...> für Franz und Rosa- „Löchler Rosa“ Compeit zum Jtg...> für Aloisia Gasser z. Jtg. und alle Verst. zu Oberburg ...> für Maria Rosina Oberhasuser...> Johann Pichler...> Marianna Daporta	
Sonntag, 18.11.07		<b>33. Sonntag im Jahreskreis</b> <b>Caritas – Sonntag: Kirchensammlung für die Caritas.</b>
7.00	Hl. Messe ...> für Georg, Maria und Josef Flenger...> für August Flenger zum Jtg...> für Johann Kaser – „Villa Jäger“ und alle Angehörigen der Fam. Ernst Rastner – „Scheate“.	
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen aus unserer Pfarrei	
9.00	Hl. Amt für die Pfarr-Gemeinde.	
S p o n s o r für das Ewige Licht : Fam. Franziskus Hinteregger – „Moarhof“		

Der *Mensch* bringt sein Haar  
täglich in Ordnung, warum nicht  
sein *Herz*?

Chinesisches Sprichwort



**N**icht die Glücklichen sind dankbar. Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.

Sir Francis Bacon



### Liturgische Dienste in dieser Woche:

Ministranten: Mo – Fr....7.30: Benjamin GRünfelder – Matthias GRünfelder  
Sa....17.00: Armin Niederkofler – Rafael Putzer – Benjamin Gr. - Matthias Gr.  
So.....7.00: Michael Hinteregger – Manuel Hinteregger  
Peter Dorfmann – Benno GRünfelder  
9.00: Valentin GRünfelder – Helmuth Ebner – Valeria Hinteregger  
Magdalena Stampfl – Elisa Lechner – Judith Burkia  
Lektoren: Sa....17.00: Ewald Hinteregger  
So....7.00: Annelies Holz knecht 9.00: Herbert Hinteregger  
Vorbeter: So....8.30: Josef Federspieler  
Kirchenreinigung: Mo,12.11.07...9.00: Daporta Paula – Niederkofler Anna

---

### Aus der Pfarrei:

**Ein vielfaches Vergelt's Gott** Frau **Ida Pöder** für die Beschallung und ng und die wunderschöne Verzierung der Seelenkerzen für unsere Verstorbenen in diesem Jahr. Wir wissen, dass unsere Künstlerin das alljährlich gratis und ehrenamtlich tut. Danke!

**Mit einem vielfachen Vergelt's-Gott** bedankt sich auch der Pfarrer für das Gebet und bei all jenen, die am Begräbnis eines seiner älteren Brüder in Uttenheim teilgenommen haben. Danke.

### Warum sollte eine Verwandlung im Tod nicht möglich sein?

Er lachte

Einst starb in der Mönchssiedlung der Sketis ein Altvater. Die Brüder umstanden sein Bett, um ihm beizustehen und ihn zu beweinen. Er aber öffnete die Augen und lachte, öffnete wieder seine Augen und lachte ein zweites Mal und tat dasselbe ein drittes Mal. Da fragten ihn die Brüder: »Sage uns, Vater, warum du lachst, während wir weinen?« Der Altvater antwortete: »Zum ersten Mal habe ich gelacht, weil ihr alle den Tod fürchtet. Zum zweiten Mal, weil ihr nicht bereit seid. Und zum dritten Mal, weil ich von der Arbeit hingehere zur Ruhe.«

Ganz anders

»Glauben Sie an ein Leben nach dem Tod?« fragte ich. »Selbstverständlich!« sagte sie nachdrücklich. »Der Tod ist nichts weiter als ein Gang von einem Raum in den anderen.«

Wir saßen schweigend da. Die Hitze und der schwere Duft der Blüten machten uns schläfrig. Auf einmal sprach Helen wieder. Langsam und sehr bestimmt sagte sie: »Aber für mich gibt es da einen Unterschied. Denn in dem anderen Raum – da werde ich sehen können!«

(Die blinde Helen Keller im Gespräch mit Lilli Palmer)

## Aus dem Vereinsleben

### Vortrag mit Familienseelsorger Toni Fiung

Am Montag, den 12. November 2007 findet um 20.00 Uhr im Mehrzwecksaal der Feuerwehrhalle ein Vortrag zum Thema „Das Geheimnis einer guten Ehe und Partnerschaft“ statt. Referent ist der bekannte Familienseelsorger Mag. Toni Fiung. Der PRG ladet alle Interessierten recht herzlich ein.

### Feierlicher Gottesdienst am Sonntag

Am Sonntag den 11. November 2007 wird der Gottesdienst um 09.00 Uhr vom MGV - Brixen musikalisch gestaltet. Mitwirkende sind weiters Christian Unterhofer sowie das Kleine Orchester mit der bekannten Sopranistin Klara Sattler. Wir hören Werke von J. Haydn.

### Mitteilungen des KVW

Innerhalb Sonntag, 18. November 2007 kann bei den Ausschussmitgliedern Josef Hinteregger, Renate Lorenz, Roswitha Ebner, Veronika Piok, Antonia Kier, Erhard Grünfelder, Johann Ebner und Helmut Pedratscher, Kaffee der Marke Harrar zum Preis von € 7,00/kg, Koffeinfreier zum Preis von € 8,00/kg sowie Schokolade zum Preis von € 5,00/kg bestellt werden. Der Kaffee wird am Samstag, 24.11.2007 nach der Abendmesse und am Sonntag, 25.11.2007 ab 7,00 Uhr bis einschließlich 11,00 Uhr im Gemeindehaus – Altenstube, ausgegeben.

### Kalenderprojekt „Kinder für Kinder“

Das Kalenderprojekt heißt „Kinder für Kinder“ und hilft Peter Pan – der Vereinigung für krebskranke Kinder in Südtirol. Der gesamte Erlös des im Jahre 2005 verkauften Kalender mit dem Namen „Gesunde Kinder helfen kranken Kindern“ hat den Betrag von € 50.000,00 eingebracht und konnte an Peter Pan übergeben werden. Mit diesem Betrag war es der Organisation Peter Pan möglich, 9 Familien mit krebskranken Kindern in finanzieller Notsituation zu unterstützen. Ein Kalender kostet € 22,00 und kann bei Helmut Pedratscher bestellt werden – tel. 0472 413 766 oder 348 56 433 80.

### „Wieder Daheim“

Durch die Kunst der Ärzte, das Personal der Rehabilitationsabteilung sowie der guten Pflege und nicht zuletzt durch euer Gebet darf ich wieder unter euch sein. Für die Hilfsbereitschaft, die vielen Besuche und das Mitgefühl sage ich allen ein herzliches „Vergelt's Gott“. Franz Hinteregger, Kompatscherhof.

**IMPRESSUM:** Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorf 1 ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstag abends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben oder in den Briefkasten im Erdgeschoss des Gemeindehauses eingeworfen werden. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder email: [info@gemeinde.luesen.bz.it](mailto:info@gemeinde.luesen.bz.it) übermittelt werden. ●

**BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten ●

**TERMINE UND AUSSPRACHE:** mit dem Pfarrer nach Vereinbarung, Tel. 0472 413 728